

Gebrauchsanweisung Tupferprobe

Mit CoolGerms können Sie Oberflächen von Wärmetauschern in dezentralen Lüftungs- und Klimakomponenten (Split-Klimageräte, Ventilator-konvektoren, Fan-Coil-Deckengeräte usw.) auf deren Hygienezustand untersuchen. Die Probenahme können Sie vor Ort unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung leicht durchführen – die Aus- und Bewertung erfolgt in unserem Labor nach strengen Qualitätskriterien sowie standardisierten und genormten Prüfmethoden.

1. Packungsinhalt

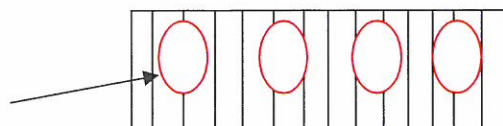
1 Stck. steriler Abstrichtupfer, verpackt
Gebrauchsanweisung und Probenahmeprotokoll – unbedingt ausfüllen!!
Messschablone aus Pappe, Abmessungen 9 x 4 cm
1 Stck. Versandbox oder -beutel, Rücksendeschein (ausgefüllt und frankiert)

2. Lagerung

Die Tupfer sind vor Umwelteinflüssen (Sonne, Feuchtigkeit, Austrocknung, Hitze) zu schützen und bei 15°C-20°C zu lagern. Das aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum ist zu beachten.

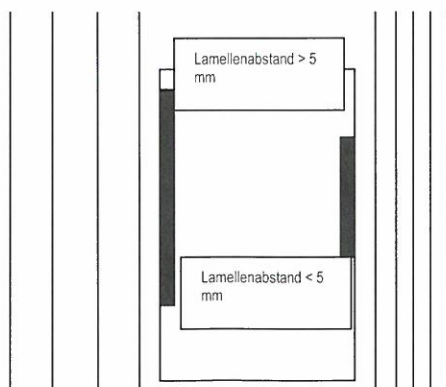
3. Wo ist die Probe zu entnehmen?

Üblicherweise wird mit dem Wattetupfer die Lamellenoberfläche des Wärmetauschers beprobt. Die Proben sind nur in Ausnahmefällen von anderen, luftführenden Oberflächen zu entnehmen. Optimal ist die Abströmseite in Lüftrichtung. Die Probe kann aber auch von der Anströmseite des Wärmetauschers entnommen werden. Auf der gesamten Oberfläche (Ansicht) ist die beiliegende Messschablone an 4 Punkten anzulegen. Dabei wählt man Messpunkte in einem gleichmäßigen Abstand von der Gesamtbreite (siehe Bild) des Wärmetauschers.



4. Anlegen der Messschablone und Bestreichen der Probenfläche

Öffnen Sie vorsichtig die sterile Verpackung (bitte auch die Anwendungshinweise auf der Verpackung beachten!) und greifen den Abstrichtupfer am orangen Haltegriff. Beachten Sie bitte, dass Sie unter keinen Umständen mit dem Wattetupfer andere Gegenstände als die zu beprobende Oberfläche berühren oder mit Ihren Fingern den Wattekopf berühren! Mit Ihrer freien Hand legen Sie bitte die Messschablone wie dargestellt an die Lamellen an.



Bei einem Lamellenabstand von < 5mm wird der Wattekopf zwischen die Lamellen am oberen Ende des kürzeren Balkens der Meßschablone eingeführt (max. Tiefe: Übergang Wattekopf / Gestänge). Drehen Sie den Wattetupfer an den Lamellen nach unten bis zum Ende der Balkenfläche und wieder nach oben zum Ausgangspunkt und ziehen Sie den Wattetupfer wieder heraus. Wiederholen Sie diesen Vorgang an den weiteren Messstellen (siehe Punkt 1).

Bei einem Lamellenabstand von > 5mm verwenden Sie bitte den längeren Balken auf der Messschablone. Legen Sie die Messschablone entlang einer Kante an die Oberfläche des Wärmetauschers. Drücken Sie den Wattekopf leicht an die Lamellenoberfläche am oberen Ende des Balkens. Führen Sie nun den Wattekopf entlang der gekennzeichneten Balkenstrecke nach Unten und wieder nach Oben. Bitte drehen Sie dabei den orangen Haltegriff zwischen Ihren Fingern.

5. Tupfer steril verpacken und Probenahmeprotokoll ausfüllen

Den benutzten Tupfer in das dafür vorgesehene Versandröhrchen stecken. Beschriften Sie das Versandröhrchen! Füllen Sie bitte das umseitige Probenahmenprotokoll komplett aus, da diese Angaben für die Erstellung der Labor-auswertung und für die Übermittlung des Ergebnisprotokolls unbedingt benötigt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie keine Probennummern verwechseln!

6. Tupfer und Probenahmeprotokoll in Transportbox / -beutel verpacken und zurücksenden

Packen Sie das/ die ausgefüllte(n) Probenahmeprotokoll(e) sowie den/ die Wattetupfer in die Transportbox/ -beutel und bringen diese unmittelbar nach der Probenahme auf den Postweg zur Rücksendung (**innerhalb 48 Stunden**) in das Prüflabor. Die Berichtübermittlung erfolgt per e-mail.